

TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 296

Heizkörper Spraylack

geruchsmild und schnelltrocknend - hochglänzend und seidenglänzend

Werkstoffart	<p>einZA Heizkörper Spraylack ist ein geruchsmilder, schnelltrocknender Weißlack mit optimiertem Weißgrad für gut verlaufende und sehr gut deckende, Lackierungen von Heizkörpern sowie Rohrleitungen von Warmwasser- und Dampfheizungen. Kompakt und mit sicherer Kantenabdeckung zu verarbeiten.</p> <p>Gilbungsbeständig bis 80 °C, temperatur- und hitzefest bis 180 °C.</p> <p>Durch die rationelle Verarbeitung im Sprühverfahren können insbesondere auch schwer zugängliche Stellen wie z.B. Zwischenräume von Rippenheizkörpern und Abdeckungen problemlos erreicht werden. Mit der speziellen Düsen- und Treibgastechnik der Flachstrahldüse auch für das vollflächige Lackieren ganzer Heizkörper bestens geeignet.</p>
Verwendungszweck	<p>für hochwertige Lackierungen von neuen, bereits grundierten Heizkörpern nach der DIN 55 900 und für Renovierlackierungen von bereits beschichteten Dampf- und Warmwasserheizkörpern.</p>
Farbton	<p>Weiß.</p>
Glanzgrad	<p>hochglänzend und seidenglänzend</p>
Bindemittelbasis	<p>Spezial-Alkydharze.</p>
Pigmentbasis	<p>Titandioxid.</p>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • einfache und problemlose Verarbeitung • schnelltrocknend • stoß- und schlagfest • geruchsarm zu verarbeiten • hoher Weißgrad • optimales Deckvermögen • vergilbungsfrei bis +80 °C • temperatur- und hitzefest bis 180 °C
Verbrauch	<p>der Inhalt einer Spraydose reicht für ca. 2 m²</p>
Untergründe	<p>Werkseitig grundierte neue Heizkörper und bereits lackierte Heizkörper aller Art.</p>
Untergrundvorbereitung	<p>Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Neue Heizkörper, die mit einer Heizkörpergrundierung nach DIN 55 900 grundiert wurden, von allen Verschmutzungen reinigen und nötigenfalls entfetten.</p> <p>Rostige Stellen anschleifen und mit einZA Rapid-Primer grundieren.</p> <p>Bei bereits lackierten Heizkörpern müssen die tragfähigen, einwandfrei haftenden Altanstriche (Prüfung mit Gitterschnittprobe) sorgfältig gereinigt, geschliffen und entstaubt werden. Die Vorschriften vom BFS-Merkblatt Nr. 20 "Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes" sind dabei zu beachten.</p>



bitte wenden !

Verarbeitungstechnik	<p>Vor der Verwendung die Spraydose gründlich schütteln bis sich die Mischkugel hörbar bewegt und darüber hinaus noch mindestens 1 bis 2 Minuten länger.</p> <p>Nicht auf warme oder heiße Heizkörper sprühen.</p> <p>Der Sprühabstand zum Untergrund sollte ca. 25 cm betragen.</p> <p>einzA Heizkörper Spraylack in mehreren dünnen Schichten auftragen.</p> <p>Der Spraylack sollte 2 bis 3 x im vollen Kreuzgang aufgetragen werden.</p>
Verarbeitungsbedingungen	<p>Luft- und Untergrundtemperatur nicht unter +8 °C und nicht über 30 °C.</p> <p>Die relative Luftfeuchtigkeit sollte zwischen 30 und 75 % liegen.</p>
Trockenzeiten	<p>staubtrocken nach ca. 1 Stunde.</p> <p>Griffest und durchgetrocknet nach ca. 24 Stunden.</p> <p>Die lackierten Heizkörper erst nach ausreichender Durchtrocknung allmählich temperieren.</p> <p>Idealerweise sollte die (Höchst-) Temperatur erst nach 2 bis 3 Tagen erreicht werden.</p>
Verarbeitungshinweis	<p>Nach Gebrauch die Spraydose auf den Kopf stellen und die Düse leersprühen.</p> <p>Nur so wird das Eintrocknen des Lackmaterials im Düsenkopf der Spraydose verhindert.</p>
Lagerung	<p>Behälter dicht geschlossen an einem gut belüfteten Raum aufbewahren.</p> <p>Behälter steht unter Druck.</p> <p>Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen.</p> <p>Behördliche Vorschriften sind zu beachten.</p>
Entsorgung	<p>Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.</p> <p>Nur restentleerte Spraydosen zum Recycling geben.</p> <p>Spraydosen mit Resten bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.</p> <p>Abfallschlüssel 160504.</p>
Packungsgröße	400 ml

Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung.

Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 enthalten. Jederzeit abrufbar unter www.einzA.com oder anfordern unter sdb@einzA.com.

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ausgabe 09/2021; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.